

## Risikotoleranz und gegenseitiges Unterstützen

Die ExxonMobil Production Deutschland GmbH (EMPG), Hannover, verfolgt als oberstes Unternehmensziel, alle Arbeiten sicher auszuführen. Sie manifestiert dieses nach außen hin sichtbar durch die Verpflichtung: „Nobody gets hurt“ – Niemand wird verletzt. Eine Analyse der Unfälle und Beinaheunfälle in 2012/13 ergab, dass bei einigen Arbeiten eine erhöhte Risikobereitschaft seitens der Mitarbeiter und Kontraktoren vorlag.

Monatlich wird den Mitarbeitern und Kontraktoren einer von zehn Risikofaktoren vorgestellt und das Thema vertieft. Fallbeispiele aus dem unmittelbaren Arbeitsgebiet und dem privaten Umfeld werden in Sicherheitsbesprechungen mit Mitarbeitern in kleinen Gruppen anschaulich aufbereitet.

Aktuelle Beinaheunfälle werden gezielt behandelt und dem entsprechenden Risikotoleranzmodul zugeordnet. Trainings und Kommunikationskurse sollen ein besseres Verständnis für das Verhalten der Kollegen in bestimmten Situationen vermitteln und den richtigen Weg zum Eingreifen aufzeigen.

Dies schafft eine Reduzierung der Risikotoleranz und damit den Aufbau einer neuen Sicherheitskultur bei Mitarbeitern und Kontraktoren. „Schau nicht weg, misch dich ein!“ soll kein Slogan sein, sondern die Mission. Jeder Mitarbeiter fühlt sich für den anderen mitverantwortlich und greift bei unsicherem Verhalten proaktiv und rechtzeitig ein.

Alle Beteiligten sollen fest eingebunden werden. Nur dadurch lassen sich langfristige Erfolge erzielen. Die Meldestatistik der Beinaheunfälle zeigt eine Zunahme der Ereignisse mit höherem Gefährdungs- bzw. Verletzungspotenzial im Vergleich zu den Vorjahren bei einem Rückgang der Unfälle. Diese Ereignisse werden offener kommuniziert und dienen somit als Lernfälle für alle Mitarbeiter. Die Trainings zur Mitarbeiterführung, Kommunikation und Risikotoleranz wurden sehr gut angenommen.

2014

Jahr:

**2014**

Kategorie:

**Gewinnung von Naturstein / Kies & Sand  
/ Recycling**

Kontakt: